

Checkliste

Ausfuhrkennzeichen beantragen



Richtig vorbereitet zur Zulassungsstelle:

Exportieren Sie ein Fahrzeug dauerhaft ins Nicht-EU-Ausland, benötigen Sie ein **Ausfuhrkennzeichen**. Das Nummernschild mit der roten Markierung am rechten Rand wird auch **Export-, Transit- oder Zollkennzeichen** genannt. Bei der Zulassungsbehörde brauchen Sie folgende Dokumente, um das Sonderkennzeichen zu beantragen:

Gelbe Versicherungsbestätigung (Doppelkarte)

Reisepass oder Personalausweis mit amtlicher Meldebestätigung

Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein)

Zulassungsbescheinigung Teil II (Fahrzeugbrief)

Nachweis über Haupt- und Abgasuntersuchung (mindestens gültig bis nach Ende des gewünschten Zulassungszeitraums)

SEPA-Einzugsermächtigung für Kfz-Steuer

Nachweis der Stilllegung (bei abgemeldeten Kfz)

Kennzeichenschilder (bei bereits zugelassenen Kfz)